

Wettervorhersage für Deutschland vom 03.04.2013

[Offenbach](#) (Agrar-PR) - *Am Freitag überwiegt in weiten Teilen Deutschlands starke Bewölkung, wobei vor allem nach Norden und Nordosten hin zeitweise Schnee oder Regen fällt.*

Im Umfeld der Nordsee kann sich häufiger die Sonne zeigen. Die Nachmittagstemperaturen erreichen 1 bis 8, am Oberrhein bis 10 Grad. In den höchsten Mittelgebirgslagen herrscht leichter Dauerfrost. Der Wind weht schwach bis mäßig, an der Küste auch stark und böig aus Nordost bis Nord.

In der Nacht zum Samstag bleibt es bei meist dichten Wolken, längeres Aufklaren ist zwischen Nord- und Ostsee am häufigsten. Etwas Schnee fällt noch nördlich der Mittelgebirge, auch im Südosten kann es etwas Schnee oder Schneeregen geben. Die tiefsten Temperaturen liegen bei meist leichtem bis mäßigem Nordostwind zwischen 1 und -4 Grad mit den höchsten Werten im äußersten Südwesten und Süden.

Am Samstag zeigen sich südlich der Mittelgebirgsschwelle überwiegend dichte Wolken, die hier und da noch ein paar Flocken oder Tropfen bringen. Bei Schneefall sind nennenswerte Neuschneemengen aber nicht zu erwarten. Zwischen Ems und Oder ist es verbreitet freundlich und trocken. Bei Höchstwerten von 2 bis 9 Grad, in Kammlagen um 0 Grad, weht der Wind weiterhin aus nördlichen Richtungen.

In der Nacht zu Sonntag hören auch im Süden die Niederschläge weitgehend auf. Von Norden klart es zunehmend auf, ausgangs der Nacht sind auch an Mosel und Main häufig die Sterne zu sehen. Im Süden unter Wolken sinken die Temperaturen nur auf Werte um 0 Grad, im Norden werden -2 bis -4 Grad gemessen, lokal gibt es mäßigen Frost unter -5 Grad. Der Wind weht dabei schwach und kommt meist aus Nordost.

Am Sonntag ist es im Norden und der Mitte freundlich, im Süden halten sich noch dichtere Wolken. Aber auch dort sind Niederschläge die Ausnahme. Die Höchstwerte liegen zwischen 6 Grad im Nordosten und 12 Grad am Niederrhein. Der Wind weht schwach, im Süden aus Nordost, im Norden aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zu Montag ist es häufig klar. Niederschläge sind nicht zu erwarten. Bei leichtem bis mäßigem meist östlichem Wind liegen die Tiefstwerte zwischen 2 und -2 Grad.

Am Montag ist es anfangs meist freundlich, im Tagesverlauf nimmt von Westen die Bewölkung zu und zum Abend kann es an Niederrhein und Ems etwas regnen. Freundlich ist es dann nur noch im Osten. Die Höchstwerte liegen zwischen 6 und 14 Grad, der Wind dreht zunehmend auf Süd und frischt etwas auf.

In der Nacht zu Dienstag greift der Regen weiter zur Mitte Deutschlands aus, im Süden und Osten bleibt es trocken, teils auch klar. Die Tiefstwerte liegen in einer Spanne von 4 bis -1 Grad.

Am Dienstag kann es im ganzen Land, mit Ausnahme des Südostens, etwas Regen geben. Die Höchstwerte liegen mit 10 bis 16 Grad im zweistelligen Bereich, Ausnahme sind nur die Hochlagen der Mittelgebirge. Der südliche Wind ist meist schwach, gebietsweise auch mäßig.

In der Nacht zu Mittwoch kann es deutschlandweit zu leichten Regenfällen kommen. Mit Minima der Temperatur von 7 bis 0 Grad ist es fast überall frostfrei.

Trendprognose für Deutschland, von Mittwoch, 10.04.2013 bis Freitag, 12.04.2013

Bei vielen Wolken wechselhaftes und regnerisches Wetter. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrarpresseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)